

**Sie entscheiden
am 11.11.2018**



**Ihr Bürgermeister
für Endingen, Königshausen,
Kiechlinsbergen und Amoltern**



Gemeinsam. Zukunft gestalten. Heimat erhalten. Jörg Dengler.

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Endingen, Königschaffhausen, Kiechlinsbergen und Amoltern,



unsere Welt wandelt sich, ob wir es wollen oder nicht. Wir erleben es in der Landwirtschaft. Die kleinen Betriebe werden weniger, Obstwiesen werden nicht mehr genutzt, die Landschaft verändert sich. Wir werden älter, leben länger. Wie gehen wir damit um, wie können wir unsere Stadt so aufstellen, dass möglichst viele Menschen möglichst lange zuhause leben können? Wie können wir jungen Familien und unseren Kindern alle Chancen bei uns bieten?

Auf vielfältige Weise bin ich bürgerschaftlich engagiert, u. a. im Vorstand des Stadtteilvereins Vauban, dem Freiburger Partnerstadtteil der Stadt Endingen. Ich bin Mitglied bei Bündnis 90/Die Grünen. Damit verbinde ich Gemeinschafts-sinn, Verantwortung für die Menschen, unsere Heimat und die Gestaltung einer lebenswerten Zukunft für unsere Kinder. Als Ihr Bürgermeister möchte ich gemeinsam mit Ihnen diese Zukunft in Endingen, Königschaffhausen, Kiechlinsbergen und Amoltern gestalten. Deshalb kandidiere ich als unabhängiger Kandidat für das Amt Ihres Bürgermeisters.

Am 11. November haben Sie die Wahl. Ich bitte Sie herzlich um Ihr Vertrauen und Ihre Stimme.

A handwritten signature in blue ink, reading "Hr. Jörg Augst".

**Gemeinsam.
Zukunft gestalten.
Heimat erhalten.**



Den Entschluss zur Kandidatur in Endingen habe ich zusammen mit meiner Familie getroffen. Gerne möchte ich in zwei Amtszeiten als Ihr Bürgermeister die kommenden 16 Jahre mit Ihnen gestalten.

Gemeinsam sind wir stark

Technik und Innovation sind mir wichtig, denn sie verbessern unsere Lebensqualität und schaffen Arbeitsplätze.

Wohnungsbau oder Naturschutz? Für mich muss beides miteinander möglich sein.

Ich will energetische Sanierungen mit der Schaffung preiswerten und auch altersgerechten Wohnraums verbinden.

Ehrenamt und Engagement in den Vereinen werde ich unterstützen.



Auch mal in die Zukunft gucken!

Ich will Endingen als attraktiven Bildungsstandort weiterentwickeln, der jungen Familien alle Chancen bietet, die sie sich für ihre Kinder wünschen.

Ich werde mich dafür einsetzen, dass wir noch vor Ablauf meiner ersten Amtszeit Neubau und Sanierung der Schulen im Kostenrahmen umgesetzt haben.

Kurze Beine, kurze Wege. Ich möchte die Maria-Sibylla-Merian-Grundschule Kiechlingsbergen-Königschaffhausen gut ausstatten und erhalten.

Durch dick und dünn

Ohne unsere Winzer, Obstbauern und Landwirte wäre der Kaiserstuhl nicht die wunderschöne und abwechslungsreiche Landschaft, die uns Heimat gibt und Besucher anzieht. Sie haben meine Unterstützung.

Mobilität ist Lebensqualität. Deswegen will ich unsere Mobilität auf viele verschiedene Beine stellen – Auto, Fahrrad, Zug und Bus.

Das schöne Ortsbild der Winzerdörfer und die Altstadt will ich schützen und erhalten.





**Engagiert.
Bürgernah.
Erfahren.
Kompetent.**

Ich bin bereit für zwei Amtszeiten

Jörg Dengler, 57

- verheiratet mit der Frauenärztin Ulrike Mohrmann, zwei gemeinsame Töchter (27 und 13 Jahre alt), ein Enkel.
- Politikwissenschaftler und Physiker am Fraunhofer-Institut für Solare Energie-Systeme in Freiburg.
- leitet Forschungsprojekte für die Bundesregierung, die EU, Kommunen und Unternehmen zur Sanierung von Gebäuden und zur Förderpolitik für klimafreundliche Wärme- und Kälteversorgung.
- kommunal- und regionalpolitisch engagiert: Vorstand des Stadtteilvereins Freiburg-Vauban, Schatzmeister der Arbeitsgemeinschaft Freiburger Bürgervereine, Vorsitzender des Regionalverbands Südbaden des ökologischen Verkehrsclubs Deutschland VCD.
- sachkundiger Bürger im Umweltausschuss und im Verkehrsausschuss des Freiburger Gemeinderates.



Meine erste Herausforderung 1986 als Werkstudent beim Fraunhofer-Institut:
Den Rappenecker Hof bei Oberried mit Solarstrom zu versorgen.

**Gemeinsam.
Zukunft gestalten.
Heimat erhalten.
Jörg Dengler.**



www.Jörg-Dengler.de